NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

WETTEN, DASS …

Sprache ein Erfolgsfaktor für Integration ist!?

10. Mai 2022

DIHK

Durchgeführt von der DIHK Service GmbH

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

WETTEN
DASS..?

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

„Kannst du heute bitte das Einlaminieren übernehmen?“

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

„Wirf doch schon mal die Kaffeemaschine an!“

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

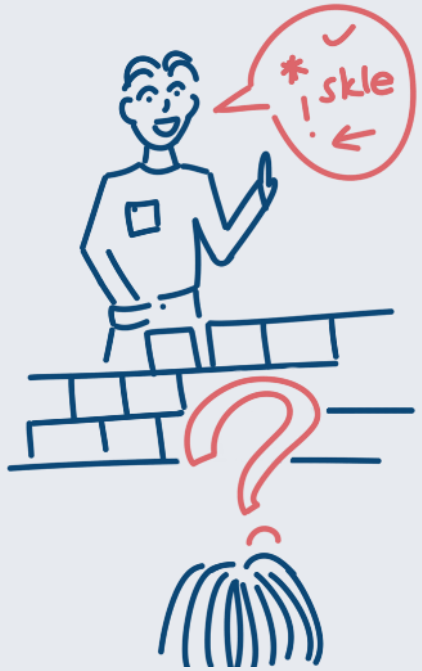
„Was sind Sie denn für ein Saftladen …“

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

„Ick schlage vor, wir machen dit so: Roocherpause jibt‘s gleich, jetze noch schnell die Soßen fertich. Allet klar?“

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

„Des sieht scho guat aus! Dr letschte Schtoi muss no a Muggasekkele noch links.“



NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Wie können wir verständlicher kommunizieren?

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Wortschatz von MuttersprachlerInnen

Alltägliche Sprache

≈ 1.300 Wörter

Aktiver Wortschatz

Ø 12.000 – 16.000 Wörter
(davon ca. 3.500 Fremdwörter)

Passiver Wortschatz

Ø mind. 50.000

Wortschatz von Deutschlernenden

Anfänger

max. 2.000 Wörter

Fortgeschritten

max. 6.000 Wörter

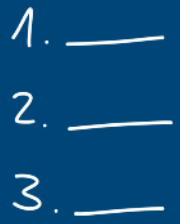
Fun-Fact: Bild-Zeitung

≈ 400 Wörter

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Einfache Sprache – so geht‘s:

Direkte Ansprache



Präzise Angaben

Kurze Sätze

Vorwiegend bekannte Wörter aus dem Grundwortschatz

Fachbegriffe nutzen (relevant in Prüfungen)

Visuell unterstützen (Skizzen, Icons, Fotos)

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

GUTE BEISPIELE AUS BETRIEBEN

Bäckerei & Konditorei Fahland, Potsdam

Fahland NATÜRLICH BIO

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Wie kann ich visueller kommunizieren?

Krankschreibung:

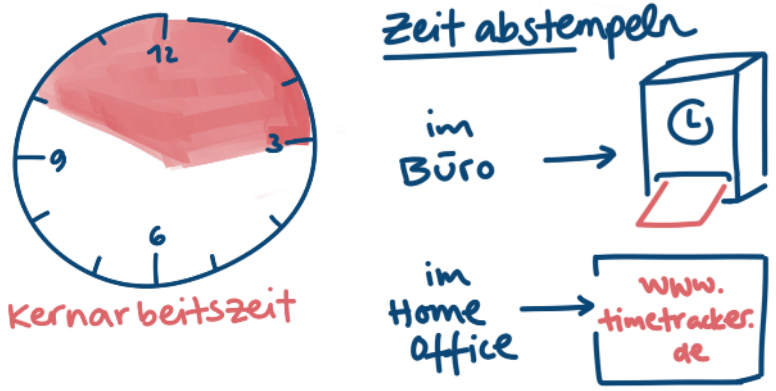
www.nuif.de/medien/sprachflyer/

Webseiten für Icons

thenounproject.com

flaticon.com

Selber Scribbeln



Icons

Fotos

Icons von “the Noun Project”

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

GUTE BEISPIELE AUS BETRIEBEN

Hotel Steigenberger Frankfurter Hof

Lebendes Wörterbuch für Fachbegriffe

azubi:web

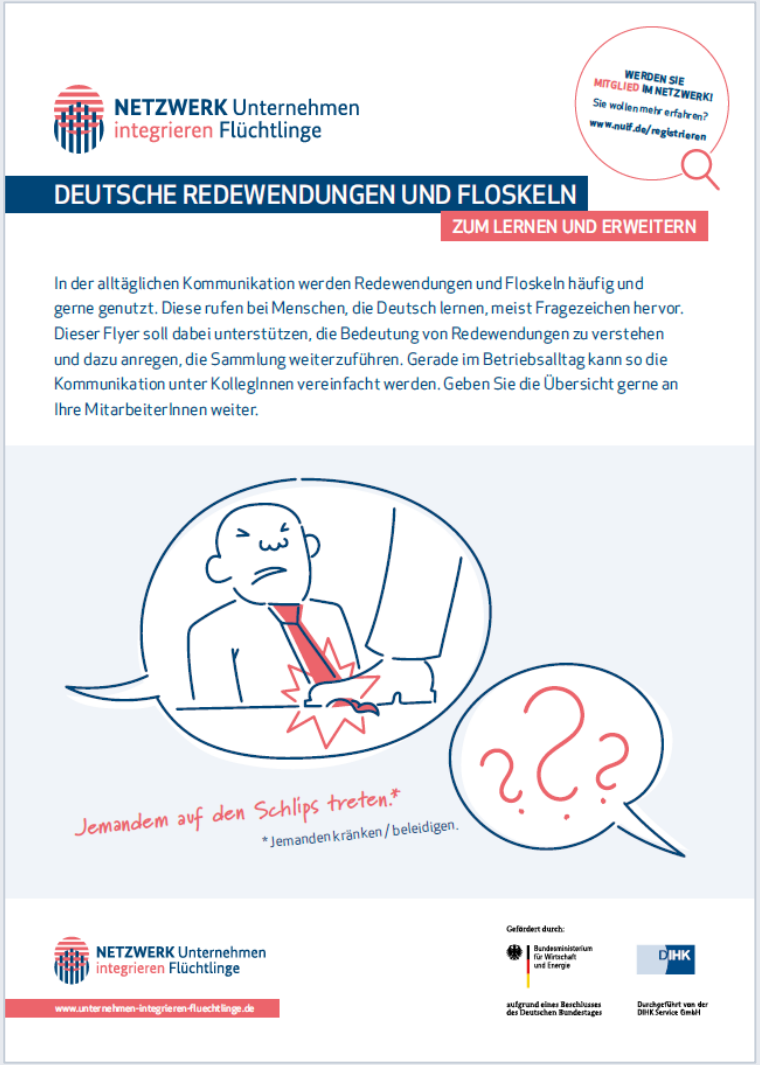
Prüfungsaufgaben als Lernspiel (auch als App)

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Deutsche Redewendungen verstehen

Hilfsmittel bei NUiF

Download Sprachflyer


NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

WERDEN SIE MITGLIED IM NETZWERK! Sie wollen mehr erfahren? www.nuif.de/registrieren

DEUTSCHE REDEWENDUNGEN UND FLOSKELN

ZUM LERNEN UND ERWEITERN

In der alltäglichen Kommunikation werden Redewendungen und Floskeln häufig und gerne genutzt. Diese rufen bei Menschen, die Deutsch lernen, meist Fragezeichen hervor. Dieser Flyer soll dabei unterstützen, die Bedeutung von Redewendungen zu verstehen und dazu anregen, die Sammlung weiterzuführen. Gerade im Betriebsalltag kann so die Kommunikation unter KollegInnen vereinfacht werden. Geben Sie die Übersicht gerne an Ihre MitarbeiterInnen weiter.

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

DIHK Durchgeführt von der DIHK Service GmbH

REDEWENDUNGEN

Eine Redewendung hat eine Bedeutung, die aus dem eigentlichen Satz der Redewendung nicht sofort verständlich ist und deshalb auswendig gelernt werden muss. Manchmal kann die Bedeutung auch aus dem gesprochenen Zusammenhang erschlossen werden.

TYPISCH IM BERUFLICHEN ALLTAG

Redewendung	Bedeutung
Auf dem Schlauch stehen.	Etwas nach längerem Nachdenken immer noch nicht verstehen.
Auf Zack sein.	Aufgaben schnell verstehen.
Blau machen.	Ohne wichtigen Grund nicht zur Arbeit gehen.
Die Sache ist gegessen.	Die Sache, z.B. eine Aufgabe, ist (schon längst) abgeschlossen.
Die Suppe auslöffeln.	Ein Problem lösen, das man selbst verursacht hat.
Der Groschen ist gefallen.	Etwas endlich verstanden haben.
Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.	Niemand wird als Meister geboren. Fähigkeiten muss man sich erarbeiten.
Etwas außen vorlassen.	Etwas nicht berücksichtigen, nicht in Betracht ziehen.
Etwas auf dem Schirm haben.	Etwas im Gedächtnis behalten.
Etwas in der Pipeline haben.	Ein Vorhaben/Projekt in der Vorbereitung haben.
Etwas über den Haufen werfen.	Einen Plan nicht weiterverfolgen.
Etwas verläuft sich im Sand.	Etwas geht ohne Ergebnis zu Ende.
Nicht aus dem Quark kommen.	Nicht vorankommen.
Nur Bahnhof verstehen.	Etwas / Eine Aufgabe gar nicht verstehen.
Über etwas im Bilde sein.	Über etwas Bescheid wissen, informiert sein.
Was Du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.	Etwas lieber direkt erledigen, als auf später oder einen anderen Tag aufschieben.
Zwischen Tür und Angel.	Auf die Schnelle oder nur kurz (mit jemandem gesprochen haben / etwas erledigt haben.)

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

GUTE BEISPIELE AUS BETRIEBEN

REWE-Center Hamburg-Billstedt

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Zum Einstieg in den Betrieb: Vokabelflyer

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

BARTELS – LANGNESS famila

KLEINES WÖRTERBUCH FÜR MITARBEITER/INNEN IM HANDEL

DEUTSCH	ENGLISCH	ARABISCH	FARSI	TIGRINYA
WILLKOMMEN	**WELCOME**	**أهلاً و سهلاً**	**خوش آمدید**	**እንቋዕ ብደሓን መጸኩም**
Handel	retail	تجارة	بازرگانی	ንግዲ
Einzelhandel	retail sector	تجارة التجزئة	خرده فروشی	ሸርሻር ንግዲ
IM LADEN/IM GESCHÄFT	**IN THE SHOP/IN THE STORE**	**في المحل / المتجر**	**در فروشگاه / در مغازه**	**ኣብቲ ድኳን/ኣብቲ ቤት-መሸጣ**
Filiale/Zweigstelle	subsidiary/branch	فرع/فرع	شعبه	ጨንፈር
Ladendiebstahl	shoplifting	سرقة محل	دزدی از فروشگاه	ካብ ድኳን ምምንታፍ/ምስራቕ
Bäcker/Bäckerei	bakery	خباز	نانوا	ሰንከታይ
Backshop	bakery	مخبز	نانوایی	ኣንዳ ባኒ
Backautomat	baking machine	آلة الخبز	دستگاه پخت نان خانگی	መሰንከቲት ማሽን
Backwaren	bakery products	مخبوزات	محصولات نانوایی	ውጽኢታት ኣንዳ ባኒ
Ofen	oven	فرن	فر	ፎርኖ
Lebensmitteleinzelhandel (LEH)	food retail trade	بيع المواد الغذائية بالتجزئة (LEH)	خرده فروشی مواد غذیی	ሸርሻር ምግቢ (LEH)
Buchhandlung	bookshop	مكتبة لبيع الكتب	کتاب فروشی	ቤት-መሸጣ መጸሕፍቲ

https://www.nuif.de/medien/sprachflyer/

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Sprachkurse für Ihre Azubis organisieren

[Flyer Azubi-Berufssprachkurse]

[Broschüre „Deutsch im Berufsalltag“]

Die Azubi-Berufssprachkurse des BAMF

Wie funktionieren die Azubi-Berufssprachkurse?

Die Berufssprachkurse für Auszubildende können fachsprachlich oder allgemein berufsbezogen ab einer Gruppengröße von sieben TeilnehmerInnen stattfinden.

Besonders spannend ist die enge Verzahnung der Sprachförderung mit den theoretischen Inhalten des Berufsschulunterrichts. Die Kurse gliedern sich in verschiedene Ausbildungsabschnitte, orientiert an den Lehrjahren:

Ausbildungsabschnitt 1
(1. Lehrjahr): 100–150 UE

Ausbildungsabschnitt 2
(2. Lehrjahr): 100–150 UE

Ausbildungsabschnitt 3
(3. Lehrjahr): 100–150 UE

(inkl. Vorbereitung auf Kammerprüfungen)
Eine Unterrichtseinheit (UE) entspricht 45 Minuten.

Tipps zu weiteren Formaten für die Sprachvermittlung

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Sicherheitsanweisung im Betrieb

Leitern und Tritte sind nur für Arbeiten von geringem Umfang einzusetzen.

Quelle: RKW Servicestelle Deutsch am Arbeitsplatz

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Sicherheitsanweisung im Betrieb

unbekanntes Wort

Leitern und Tritte sind nur für Arbeiten von geringem Umfang einzusetzen.

Quelle: RKW Servicestelle Deutsch am Arbeitsplatz

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Sicherheitsanweisung im Betrieb

unbekanntes Wort

Leitern und Tritte sind nur für Arbeiten von geringem Umfang einzusetzen.

uneindeutig:
kurze Zeit?
kleiner Aufwand?

Quelle: RKW Servicestelle Deutsch am Arbeitsplatz

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Sicherheitsanweisung im Betrieb

unbekanntes Wort

Leitern und Tritte sind nur für Arbeiten von geringem Umfang einzusetzen.

uneindeutig:
kurze Zeit?
kleiner Aufwand?

Unser Vorschlag:

Sie dürfen nur für eine kurze Zeit auf der Leiter arbeiten.
Sie dürfen die Leiter maximal 2 Stunden benutzen.

Quelle: RKW Servicestelle Deutsch am Arbeitsplatz

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Anleiten von MitarbeiterInnen/Auszubildenden

„Das wird nicht gerne gesehen!“

versteckte Verbote

„Das darfst du nicht machen!“

klare Verbote

„Könntest du das eben noch mal kurz machen?“

komplizierte Höflichkeitsfloskeln

„Bitte mach das jetzt fertig.“

klare Anweisungen

„Arbeitsbeginn ist dreiviertel zehn.“

regionale Ausdrücke

„Arbeitsbeginn ist 09:45 Uhr.“

allgemeinverständliche Angaben

„Rohre sind gegen Wegrollen zu sichern.“

Amts- und Behördendeutsch

„Du musst die Rohre sichern. Dann können sie nicht wegrollen.“

nachvollziehbare Erklärungen

Quelle: RKW Servicestelle Deutsch am Arbeitsplatz

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Einfache Sprache versus Fach- und Prüfungssprache

Für die Beschichtungsarbeit der neuen Profilbretter der Loggienrückwände (Pos. 4) stehen zwei Lasurarten zur Verfügung.
a) Dünnschichtlasur für außen (Bindemittel Alkydharz)
b) Dickschichtlasur (Bindemittel Acrylharz)
Informieren Sie sich in den Technischen Merkblättern über die beiden Beschichtungsstoffe und entscheiden Sie sich dann für denjenigen Stoff, den Sie für Ihre praktische Ausführung einsetzen.
(Notieren Sie sich für die praktische Ausführung Ihr ausgewähltes Material im Farbplan des Kundenauftrages.)
Geben Sie eine kurze fachliche Begründung für Ihre Entscheidung, die auch als Grundlage für eine Kundenberatung dienen soll.

Quelle: FaberiS Fachstelle für berufsintegriertes Sprachlernen

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Einfache Sprache versus Fach- und Prüfungssprache

Für die Beschichtungsarbeit der neuen Profilbretter der Loggienrückwände (Pos. 4) stehen zwei Lasurarten zur Verfügung.
a) Dünnschichtlasur für außen (Bindemittel Alkydharz)
b) Dickschichtlasur (Bindemittel Acrylharz)
Informieren Sie sich in den Technischen Merkblättern über die beiden Beschichtungsstoffe und entscheiden Sie sich dann für denjenigen Stoff, den Sie für Ihre praktische Ausführung einsetzen.
(Notieren Sie sich für die praktische Ausführung Ihr ausgewähltes Material im Farbplan des Kundenauftrages.)
Geben Sie eine kurze fachliche Begründung für Ihre Entscheidung, die auch als Grundlage für eine Kundenberatung dienen soll.

4 Begriffe für eine Sache

Quelle: FaberiS Fachstelle für berufsintegriertes Sprachlernen

NETZWERK Unternehmen integrieren Flüchtlinge

Einfache Sprache versus Fach- und Prüfungssprache

Für die Beschichtungsarbeit der neuen Profilbretter der Loggienrückwände (Pos. 4) stehen zwei Lasurarten zur Verfügung.
a) Dünnschichtlasur für außen (Bindemittel Alkydharz)
b) Dickschichtlasur (Bindemittel Acrylharz)
Informieren Sie sich in den Technischen Merkblättern über die beiden Beschichtungsstoffe und entscheiden Sie sich dann für denjenigen Stoff, den Sie für Ihre praktische Ausführung einsetzen.
(Notieren Sie sich für die praktische Ausführung Ihr ausgewähltes Material im Farbplan des Kundenauftrages.)
Geben Sie eine kurze fachliche Begründung für Ihre Entscheidung, die auch als Grundlage für eine Kundenberatung dienen soll.

4 Anweisungen in einer Aufgabe

4 Begriffe für eine Sache

Quelle: FaberiS Fachstelle für berufsintegriertes Sprachlernen